

# [Impressum]

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **121 (1995)**

Heft 9

PDF erstellt am: **11.09.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

# BRIEFE

## AN DIE REDAKTION

### Ein grosses Bravo «Rüüdig guet»

Waffenhandel, Nr. 7

Ein grosses Bravo für den Artikel «Sie helfen zwar friedeln, sind aber tödliche Kerle» (oder so

## Nebelspalter

Die satirische Schweizer Zeitschrift  
120. Jahrgang, gegründet 1875

**Redaktion:** Iwan Raschle

**Sekretariat:** Yvonne Braunwalder

**Layout:** Koni Näf, Anja Schulze

**Redaktionsadresse:**

Postfach, 9400 Rorschach

Telefon 071/41 42 47

Telefax 071/41 43 13

Der Nebelspalter erscheint jeden Montag.

Für unverlangt eingesandte Beiträge kann die Redaktion keine Verantwortung übernehmen. Korrespondenz über solche Beiträge ist nur in Ausnahmefällen möglich.

Der Nachdruck von Texten und Zeichnungen ist nur mit Zustimmung der Redaktion gestattet.

**Verlag, Druck und Administration:**  
E. Löpfe-Benz AG, Druck- und Verlagshaus,  
9400 Rorschach,  
Telefon 071/41 43 41/42

**Abonnementsabteilung:**

Tel. 071/45 44 70

**Abonnementspreise:**

**Schweiz\*:** 12 Monate Fr. 138.50  
6 Monate Fr. 72.–

**Europa\*\*:** 12 Monate Fr. 159.80  
6 Monate Fr. 82.60

**Übersee\*\*:** 12 Monate Fr. 185.80  
6 Monate Fr. 95.60

\* inkl. 2% MWSt (Nr. 167855)

\*\*inkl. Land- und Seepostporto. Luftpostpreise auf Anfrage.

Bestehende Abonnements erneuern sich automatisch, wenn keine Abbestellung erfolgt. Postcheck St.Gallen 90-326-1.

Abonnementbestellungen nehmen alle Buchhandlungen und der Verlag in Rorschach entgegen.

**Anzeigenverkauf:**

Willi Müller

Steinstrasse 50, 8003 Zürich,

Telefon und Telefax: 01/462 10 93

**Tourismus und Kollektiven:**

RSD Verlag

Majorenacker 10, 8207 Schaffhausen

Telefon 053/33 64 64,

Telefax 053/33 64 66

**Anzeigenverwaltung:**

Corinne Rüber,

Pestalozzistrasse 5, 9400 Rorschach,

Telefon 071/41 43 41,

Telefax 071/41 43 13

**Inseraten-Annahmeschluss:**

Ein- und zweifarbige Inserate: 12 Tage

vor Erscheinen; vierfarbige Inserate:

4 Wochen vor Erscheinen.

**Insertionspreise:** Nach Tarif 1995/1

ähnlich). Das muss ja jeden guten Schweizer zum Schlachtruf bringen. Nur weiter so! Weiter mit der angriffigen Kritik des *Nebelspalter*s? Oder mit der Beihilfe zum Massenmord über militärische Angriffe und Verteidigungen durch Unheilsarmeen in aller Welt?

Wie auch immer: Ein volles Bravo und gut so! Es leben entweder die Heuchelei oder das der «friedliebenden» Schweiz so reichlich Blutgeld einbringende Kriegs- und Aufrüstungsgeschrei! An Schizophrenie gebracht es der helvetischen Conform-öde-Ration (oder wie das heisst) noch nie.

704 Jahre Eidgenossenschaft? Möglicherweise waren es 704 Jahre Leid(produktions)genossenschaft.

Ralf Winkler, Lindau

### Ein grosses Dankeschön

*Nebelspalter* allgemein

Im Namen meiner Schülerinnen und Schüler danke ich Ihnen dafür, dass Sie die Bilder geschichten von Hanspeter Wyss (Herr Müller) und von Jürg Furrer (Reptilien) so versetzt er-



scheinen lassen, dass ich im Zweifelsfall beide ausschneiden kann.

Hp. Büchel, Biologielehrer,  
Luzern

### Sehr viel Freude am Montagmorgen

Lieber *Nebelspalter*!

Bei dieser Gelegenheit möchte ich Dir einmal kundtun, wie sehr viel Freude Du mir machst. Der Montag ist nicht einfach der Montag, sondern der *Nebelspalter*tag. Seit ich pensioniert bin, lese ich Dich von vorne bis hinten und geniesse die besonders angriffigen und frechen Texte. Herzlich:

Dorothea Graf, Zürich

### Den Nagel auf den Kopf getroffen

Letten-Räumung, Nr. 7

Mit Ihrem Bastelbogen zur Zürcher Drogenszene haben Sie den Nagel auf den Kopf getroffen: Ausschneiden, heile Welt darüberpappen, und gelöst ist das Drogenproblem – erst noch in der ganzen Schweiz. Die Frage ist nur: Was fangen wir denn mit der neuen Gemütlichkeit an? Und was ist, wenn uns die schönen Dinge plötzlich verleiden? Gibt es ein Ersatzset zum Drüberkleben oder kommt dann das ganze Elend wieder um Vorschein?

P. Weibel, Uster

Nach der Räumung des Lettens per sofort für Fotofarbserie und Erlebnisbericht gesucht:

## Fixer/in (CH)

20 bis 28 Jahre alt, mindestens seit 5 Jahren auf der Gasse, möglichst mit verwahrlostem Äusseren (Geschwüre, Einstiche etc.). Gute Kontakte zu Dealern (ausl.) notwendig.

Gute Bezahlung. Diskretion nicht möglich.

Bewerbungen mit Foto bitte an:

**Schweizer Illustrierte, Dufourstrasse 23, 8008 Zürich.**